

Unternehmen regional

Metalldruck in 3D für große Bauteile

Neuheit LEAG-Tochter MCR Metal Print bietet neuen Kundenservice in Schwarze Pumpe an.



Schweißkabine für den neuen 3D-Metalldrucker.

Foto: Leag

Mit einem bislang neuartigen Service für die schonende Reparatur großer Maschinenbauteile aus Stahl wie Wellen, Zahnräder oder Achsen ist das Leag-Tochterunternehmen MCR Engineering Lausitz GmbH in der vorigen Woche an den Start gegangen.

Mit der Inbetriebnahme der 3D-Laser-Schweißanlage wurde der neue Geschäftsbereich MCR Metal Print gegründet. Der computergesteuerte Metalldrucker ist vom Projektteam des Unternehmens nach den Kundenbedürfnissen konzipiert worden. 3D-Metalldruck ist eine laser- oder lichtbogenbasierte Technologie, welche die Designflexibilität des 3D-Drucks mit den Materialeigenschaften von Metall kombiniert. In dem von MCR

angewendeten Print-Verfahren bleiben vor allem die Härteeigenschaften des Materials der Bauteile unbeeinträchtigt. Möglich wird das durch sechs Laser, die ringförmig angeordnet sind und ihre Strahlen mit nur geringer Leistung von einem Kilowatt auf den zu bearbeitenden Punkt richten. Sie schweißen die neue Stahlschicht schonend auf, ohne den Grundstoff negativ zu beeinflussen.

„Bislang konnten große und stark beanspruchte Maschinen-Bauteile, wenn sie verschlissen oder beschädigt waren, mit herkömmlichen Schweißverfahren kaum wieder nutzbar gemacht werden, denn die Hitzeentwicklung war zu groß und hätte die Materialbeschaffenheit der Teile negativ beeinflusst.

Man musste sie daher durch neue Teile ersetzen, die sehr teuer in der Anschaffung sind. Mit dem Verfahren, das MCR Metal Print nutzt, lassen sich solche Bauteile nun aber doch reparieren und erneuern“, erklärt Leag-Vorstand Dr. Philipp Nellessen den Vorteil. Das bringe den Kunden eine deutliche Kostenersparnis.

Die MCR Engineering Lausitz GmbH arbeitet im Industriepark Schwarze Pumpe mit modernster technischer Ausstattung und hoch qualifizierten Fachkräften. Sie bietet ihren deutschen und internationalen Kunden einen umfangreichen Service im Maschinen- und Stahlbau sowie in der Wartung und Instandhaltung von Großgeräten und Schienenfahrzeugen. pm/abr

Hebammen verstärken CTK

Nachwuchs Ausbildungsende und –beginn am Carl-Thiem-Klinikum Cottbus. Die Frauenklinik kann sich über sieben ausgebildete Hebammen freuen.

Zum 31. März haben 16 Hebammen und 16 Gesundheits- und Krankenpfleger erfolgreich ihre Ausbildung am CTK beendet. Darüber hinaus auch elf Gesundheits- und Krankenpflegehilfen.

Für viele von ihnen geht es nahtlos weiter: Elf Gesundheits- und Krankenpfleger, sieben Hebammen und fünf Gesundheits- und Krankenpflegehilfen waren so von der Ausbildung am CTK überzeugt, dass Sie künftig hier arbeiten werden.

„Besonders freut es mich, dass wir gleich sieben Hebammen in unserem Team begrüßen können. ‚Sieben auf einen Streich‘ – das hatten wir noch nie“, betont Dr. Jörg Schreiber, Chefarzt der Klinik für Frauenheilkunde am CTK. „Uns werden in den nächsten Jahren erfahrene Hebammen in den wohlverdienten Ruhestand verlassen. Insofern sind wir sehr glücklich, dass wir die jungen Kolleginnen nicht nur für den Beruf der Hebamme, sondern auch für unser sympathisches Kreislauf-Team begeistern konnten“ so Schreiber.

Das CTK ist mit rund 1100 Geburten die Klinik mit den meisten Geburten in Südbrandenburg, zudem die einzige Klinik mit einem Perinatalzentrum Level 1. „Gera-

de für die Praxisanleitung der Hebammenwissenschaft-Studentinnen benötigen wir langfristig erfahrene Kolleginnen, die sich dieser Aufgabe mit Herzblut widmen“ so Sabine Sinapius, leitende Hebamme. Alle Absolventen sind sich einig: „Der Beruf der Hebamme ist der schönste der Welt! Es ist ein Privileg, die jungen Familien zu begleiten, eine Ehre, bei einem solch intimen Moment wie einer Geburt dabei sein zu dürfen. Und es gehört viel Verantwortung dazu. Immerhin hängen immer zwei Leben an einer Entbindung.“

Die sieben jungen Hebammen haben sich ganz bewusst für das CTK entschieden. „Wir bleiben vor allem wegen des Teams. Schon während unserer Ausbildung ha-

ben wir alle hier viel Unterstützung erfahren, insbesondere die kompetenten Hebammen haben immer ein offenes Ohr gehabt. Dazu kommen die große Zahl an Geburten, die Zusammenarbeit mit dem Perinatalzentrum, das breite Spektrum. Wir können hier viel Erfahrungen sammeln, weiter viel lernen“, so Josefine.

Die Hebammen waren Schülerinnen der letzten Hebammen-Klasse an der Medizinischen Schule des CTK. Seit Oktober läuft der erste Studiengang „Hebammenwissenschaft“ an der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg. Das CTK ist Praxispartner, die ersten vier Studentinnen sind bereits im Praxiseinsatz. pm/abr



Sieben frisch ausgebildete Hebammen verstärken das Team der Frauenklinik am CTK.

Foto: Anja Kabisch

Land fördert Lastenrad

Fahrräder Das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung unterstützt auch in diesem Jahr Gemeinden, Vereine und Gewerbetreibende bei der Anschaffung von Lastenrädern.

Es stehen im Jahr 2022 750.000 Euro zur Verfügung. Anträge können ab sofort bis zum 20. Mai gestellt werden.

Verkehrsstaatssekretär Rainer Genilke: „Das Interesse an der im vergangenen Jahr erstmals von unserem Ministerium aufgelegten Lastenradförderung war sehr groß. Es konnten 210 Projekte mit insgesamt 641.000 Euro bewilligt werden. Ziel der Förderung ist eine nachhaltige Stärkung des Radverkehrs. Gerade für kurze Strecken sind Lastenräder eine gute Alternative zum Auto. Unser Ziel ist die Erhöhung des umweltfreundlichen Radverkehrs an allen zurückgelegten Wegen.“

Gefördert wird die Anschaffung fabrikneuer Lastenfahräder mit und ohne E-Motor nach DIN 79010 einschließlich Fahrradcomputer, Lastenfahräder mit einer Zuladungskapazität von mindestens 40 Kilogramm, einspurige oder mehrspurige Fahrräder.

Den Antrag können Gemeinden und Gemeindeverbände, Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts sowie eingetragene Vereine und Gewerbetreibende stellen. pm/abr

Möbel, Innenausstattung

Küchenstudio Eckert
KÜCHEN • NEU • UMBAU
NEUGESTALTUNG
Montage sowie Arbeitsplatten- und Gerätertausch ☎ 0355 722631
www.eckert-kuechen-treppen.de

Überraschen Sie Ihre Kunden mit Ihrer Werbung.

Veranstaltungen

DTM 2022
20. MAI - 22. MAI LAUSITZRING TURN 1
TICKETS UNTER **DTM.TICKET.COM**

AUTOHERO DEKRA MAHLE MICHELIN REMUS SCHAEFFLER

Urlaubsreif?

Buchen Sie jetzt Ihren Traumurlaub.

ir-medienhaus.de/leserreisen

LAUSITZER WOCHE

Monopoly Lausitz jetzt bei uns erhältlich



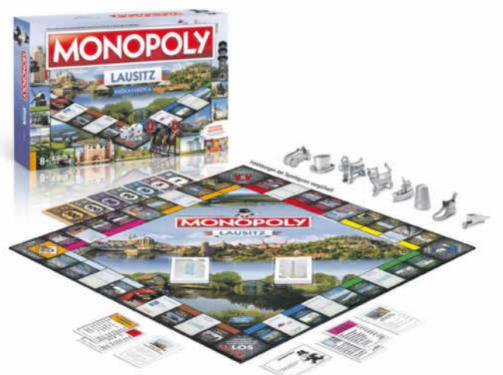
Jetzt hier bestellen: 0355 481-555

im Servicecenter: Medienhaus Lausitzer Rundschau
Straße der Jugend 54
03050 Cottbus

Exklusiver Spielspaß für die Lausitz

Die Monopoly Lausitz Edition ist das erste dreisprachige Monopoly der Welt. Alle Texte auf dem Spielfeld, den Ereignis- und Gemeinschaftskarten sowie im Begleitheft sind dreisprachig in Deutsch, Niedersorbisch und Obersorbisch gehalten. Entdecken Sie das Lausitzer Seenland, wunderschöne Altstädte oder zahlreiche Museen und Schlösser mit der ganzen Familie mal auf eine ganz andere Art.

49,95 € zzgl. Versand



LAUSITZER RUNDSCHAU